

Lernberatung

Zuerst eine kurze Auffrischung zum Thema Beratung: Wir unterscheiden zwischen ...

Expertenberatung	Prozessberatung
<ul style="list-style-type: none"> ➤ Erwartung des Klienten: Berater soll Vorschläge machen oder „fertige Lösungen“ präsentieren ➤ Schwerpunkte sind die Vermittlung von Informationen und Aufklärung ➤ Problem wird auf den Berater übertragen 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Gemeinsames Erkennen des Problems und gemeinsame Erarbeitung der geeigneten Lösungen ➤ Berater gibt Hilfestellung zur eigenständigen und selbstorganisierten Problemlösung, ➤ belässt dabei das Problem und die Verantwortung für die Lösung beim Klienten
<p>Wenn es um die Kompetenzentwicklung der Auszubildenden geht, sollten wir möglichst schnell zu einer Prozessberatung kommen (trotzdem können natürlich fachliche Informationen vermittelt werden)!</p>	
<p>Im Unterschied zu „normalen“ Beratungsangeboten können wir uns nicht immer darauf verlassen, dass die Auszubildenden Probleme beim Lernen selbst erkennen und „freiwillig“ Beratung einfordern! Deshalb kann das Angebot einer Lernberatung auch von der Praxisanleitung ausgehen.</p>	

Mögliche Inhalte/Themen einer Lernberatung sind
<p>Motivation/Zielklärung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Selbst- und Fremdeinschätzung, möglicherweise bestehende „Motivationskiller“ - Rahmenbedingungen, die eine dauerhaft hohe Motivation bzw. das Erreichen selbst gesteckter Ziele erschweren
<p>Stellung im Team/Wahrnehmung der Rolle als Auszubildender</p> <ul style="list-style-type: none"> - „Wohlbefinden“ im Team (oder auch in der Lerngruppe in der Pflegeschule) - Evtl. bestehende Konflikte und -lösungsmöglichkeiten
<p>Unterschiedliche Lernwege/-kanäle/-strategien</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wege des Lernens in der praktischen Ausbildung - Möglichkeiten eigene Stärken beim Lernen zu nutzen - Lernbiografie/Lerntypus einbeziehen - Unterstützungsmöglichkeiten klären, dabei realistisch bleiben
<p>Verabredungen/Lernkontrakt</p> <ul style="list-style-type: none"> - Klare Ziele verabreden (was soll konkret bis wann erreicht werden?) [<i>„Ich will mehr lernen – versprochen“ ist nicht genau genug; besser: „Bis Ende nächster Woche kann ich die Wirkungsweise verschiedener Insuline erklären und die Injektion bei verschiedenen pflegebedürftigen Menschen sicher durchführen“</i>] - Verabredungen schriftlich festhalten (Protokoll)! - Überprüfen, ob Verabredungen termingerecht eingehalten wurden!